



# UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe



## Es läuft nicht alles rund – Teil 3

### Teil 3: Die Rolle der regionalen Presse

## ***Kleine Förderung- Riesen Show***

Die Anzeigenblätter und auch die regionale Presse berichteten mehrfach über dieses Projekt mit passenden Fotos.



#### **Hier einige Beispiele:**

Westfalen-Blatt: 24.06.2020,

Titel: Wasserkraft nutzen, Kosten senken

Weitere Botschaft: 1000 Euro gespart

Auf dem Foto: BM, Sachbearbeiter und die lippische Bundestagsabgeordnete

newsGO.de: 29.06.2020, Titel: Kalletaler Antrag erfolgreich- Corves Mühle erhält

Fördergelder.

Weitere Botschaft: Einsparungen 1000 Euro. Foto: wie Westfalen-Blatt

Nordlipper: 20.11.2020, Titel: Das Mühlrad dreht sich wieder

Weitere Botschaft: Voraussetzungen für Kleinstkraftwerk zur Beheizung

der Bücherei geschaffen, ab sofort wird der Strombedarf der Kalletaler Bücherei so mit Wasserkraft gedeckt. Auf dem Foto: Fachbereichsleitung und

Verwaltungsmitarbeiterin

- Westfalen-Blatt: 03.03.2021, Titel: Corves Mühle macht eigenen Strom  
Weitere Botschaft: „Corves Mühle ist klimaneutral und bis zu 1000 Euro verdienen.  
Auf dem Foto: Immerhin-hier erstmals die ausführenden Handwerker
- Nordlipper: 12.03.2021, Titel: Das Mühlrad läuft wieder  
Weitere Botschaft: Kommune kann rund 1000 Euro Betriebskosten sparen und „Corves Mühle ist jetzt klimaneutral“ stellt Bauamtsleiterin fest. Sie hat für die Bücherei angeblich auch die passenden Bücher dazu ausgesucht.  
Foto: Wasserrad mit Zimmermann
- LZ: 04.03.2021, Titel: Neues Mühlrad erzeugt Strom für Bücherei in Hohenhausen  
Weitere Botschaft: Das Gebäude ist durch das neue Mühlrad samt Generator sogar klimaneutral.
- Kalletaler Blick: (Das Bürgermagazin mit Mitteilungen der Gemeinde Kalletal)  
Weitere Botschaft und Foto: Wie Westfalen-Blatt vom 03.03.2021

Die Anzeigenblätter und die Regionalpresse haben offensichtlich genau das verbreitet, **was ihnen auf den Presseterminen vorgeplappert wurde.**

Hier wird suggeriert, dass es sich offenbar um eine vorbildliche Maßnahme handelt.

**Eine kritische Überprüfung der Daten und Fakten hat scheinbar nicht stattgefunden, sonst hätte man sicher sehr schnell festgestellt,**

- dass das Gebäude weiterhin **nicht** klimaneutral ist. Die geringe Stromerzeugung mit Wasserrad und Generator reicht nicht aus und hat außerdem mit der Beheizung des Gebäudes wenig zu tun. Hier wird weiter fossiler Brennstoff verbraucht.
- dass die negativen ökologischen Auswirkungen von Kleinstkraftwerken wesentlich größer als deren Nutzen sind. (Siehe hierzu auch „Es läuft nicht alles rund- Teil 1“)
- dass die ökonomische Bilanz für dieses Projekt vernichtend ausfällt und zum Nachahmen auf keinen Fall empfohlen werden kann. Die Durchführung ist nur mit fremdem Geld (Steuermittel) machbar. (Siehe hierzu auch „Es läuft nicht alles rund- Teil 2“)

**Diese Art der Berichterstattung hat mit Journalismus leider nur sehr, sehr wenig zu tun. Dass es keinen Unterschied zwischen den kostenlosen Anzeigenblättern und den Bezahlmedien gibt, macht schon sehr betroffen.** Zumindest für Letztere sollte sich ein derartiger „**Verlautbarungsjournalismus**“ von selbst verbieten! (HB10012022)